

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Volt-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An den Vorsitzenden des Ausschusses
Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales
Herrn Bernd Petelkau

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 24.01.2022

AN/0197/2022

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	24.01.2022

Bewerbung Förderbaustein 3 - Kommunales Integrationsmanagement NRW (KIM)

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung des Ausschusses am 24.01.2022 aufzunehmen:

Beschluss:

Wir beauftragen die Verwaltung, sich auf Förderbaustein 3 des Kommunalen Integrationsmanagements NRW (KIM) zu bewerben, um eine personelle Entlastung im jeweiligen Fachbereich innerhalb der Ausländerbehörde herbeizuführen. Der Förderbaustein 3 umfasst zusätzliche Personalstellen in den Ausländer- und Einbürgerungsbehörden zur rechtlichen Verstetigung der Integration bei Menschen mit besonderen Integrationsleistungen.

Begründung:

Durch das landesweite Förderprogramm wird seit 2020 eine flächendeckende Einführung des Kommunalen Integrationsmanagements in allen 54 Kreisen und kreisfreien Städten in Nordrhein-Westfalen von der Landesregierung gefördert. Im Jahre 2021 standen hierfür 50 Millionen Euro zur Verfügung. Mit der anstehenden Grundnovellierung des Teilhabe- und Integrationsgesetzes ist eine dauerhafte Regelung für die Landesförderung Kommunales Integrationsmanagement geplant. Konkret bezieht sich Förderbaustein 3 auf eine „Fachbezogene Pauschale für zusätzliche Personalstellen in den Ausländer- und Einbürgerungsbehörden zur rechtlichen Verstetigung der Integration ausländischer Menschen mit besonderen Integrationsleistungen.“. Der Schritt der schnellstmöglichen Wahrnehmung der Förderchance erscheint sinnvoll und wichtig, um die vom Land NRW gewünschte Beteiligung der Ausländerbehörde strukturell zu verfestigen.

Die beim Modellprojekt „Einwanderung gestalten NRW“ gewonnenen Erkenntnisse, dass eine strukturierte, rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit aller Beteiligten die Teilhabechancen der Betroffenen deutlich verbessern, sind in KIM NRW eingeflossen. Die Stadt

Köln als eine der Modellkommunen setzt die KIM-Bausteine 1 und 2 bereits engagiert um. Eine Beteiligung am landesweiten Programm auch über Baustein 3 ist folgerichtig und daher dringend notwendig.

Begründung der Dringlichkeit:

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Lino Hammer
Grüne-
Fraktionsgeschäftsführer

gez.
Niklas Kienitz
CDU-
Fraktionsgeschäftsführer

gez.
Lucas Sickmüller
Volt-
Fraktionsgeschäftsführer